

A black and white close-up photograph of grass blades. The blades are covered in numerous small, glistening water droplets, suggesting a recent watering or dew. The lighting creates highlights on the wet surfaces, giving the image a fresh and vibrant feel. The background is slightly blurred, focusing attention on the texture of the grass and the individual droplets.

Rasen-Tipps

– vom Profi

A vertical logo on the left side of the page, consisting of a series of curved, black and white stripes that resemble a zebra's pattern.

ZEBRA IHR GARTENPROFI





IHR RASEN

Ihr Rasen lebt. Ist Naherholungszone. Ort der Ruhe, Treffpunkt und Natur. Ist Bestandteil Ihres Zuhauses.

Damit Sie sich langfristig über einen grünen, gesunden und kräftigen Rasen freuen können, sind einige wenige Pflege-Grundsätze zu beachten. Diese möchten wir Ihnen mit diesem Büchlein näher bringen.

Wir wünschen Ihnen erholsame und anregende Stunden in Ihrem persönlichen Paradies.

Zebra - Ihr Gartenprofi



Franz Folghera



Andres Hofer

DAS MESSER

Achten Sie besonders auf scharfe Messer, denn bei unsauberem Schnitt wird der Rasen krankheitsanfälliger. Schleifen Sie die Messer Ihres Sichelmähers deshalb mindestens einmal pro Jahr.

Übrigens: Ein stumpfes Messer erkenne Sie bereits wenige Tage nach dem letzten Schnitt an den braunen Schnittstellen.



DÜNGUNG

Düngen Sie Ihren Rasen regelmässig. Dank der gezielten Abgabe der notwendigen Nährstoffe erübrigt sich der grösste Teil der Unkrautbekämpfung.

Frühjahr

Die Zeit von März bis Mai ist eine der wichtigsten Regenerationsphasen für den Rasen. Der Nährstoffbedarf ist dann am höchsten, weshalb Ihr Rasen im März einen raschwirkenden Rasendünger benötigt.

Sommer

Bevor Ihr Rasen in die sommerliche Ruhepause übergeht, sollt er im Mai mit einem ausgewogenen Langzeitdünger versorgt werden. Dieser versieht ihn auch in trockenen Perioden mit den notwendigen Nährstoffen.

Herbst

Damit Ihr Rasen auch im Winter genügend Kraft gegen Krankheiten aufweist, ist im September eine Abschlussdüngung mit erhöhtem Phosphor- und Kaligehalt notwendig. So bleibt Ihr Rasen optimal gegen Krankheiten geschützt und behält sein sattes Grün.





UNKRAUT

Sofern eine Unkrautbekämpfung notwendig ist, empfiehlt sich die chemische Behandlung in flüssiger Form. Dies geschieht idealerweise in den Monaten Mai/Juni und Aug./Sept.

Bei stark verunkrautetem Boden empfiehlt sich, das Gras mit chemischen Mitteln zu entfernen und anschliessend eine komplette Neuansaat durchzuführen.

VERTICUTIEREN

Ist der Rasen an der Oberfläche stark verfilzt oder verunkrautet, können Luft, Wasser und Nährstoffe nicht oder nur in geringer Form durch die Filzschicht dringen. Abhilfe verspricht in diesen Fällen das Verticutieren. Dabei wird der Filz mechanisch aufgelockert und entfernt. Nach erfolgter Verticutierung wird die Rasenfläche zusätzlich gedüngt und mit Regenerationsssamen nachgesät.



AERIFIZIEREN

Stark verdichtete Stellen im Rasen werden mit einem Aerifiziergerät belüftet. Mit Hohlzinken werden Löcher in möglichst engen Abständen in den Boden gestochen. Dabei wird der Erdzapfen herausgehoben und es entstehen Luftlöcher, die mit nicht kalkhaltigem Sand gefüllt werden.

WASSER

Mit der richtigen Wässerung lässt sich das Gedeihen des Rasens stark beeinflussen. Wichtig ist, dass der Rasen nicht zu oft oberflächlich gegossen wird. Dies führt nur zu vermehrtem und unbeliebtem Rispengras. Ihr Rasen darf zwischendurch auch an den Welkpunkt gebracht werden. So lässt sich das Tiefenwachstum der Wurzeln fördern.



Wässern Sie Ihren Rasen deshalb nicht allzu häufig, geben dafür aber pro Intervall mehr Wasser ab.

Übrigens: Ihr Rasen verdunstet durchschnittlich zwei bis sieben Liter Wasser pro Quadratmeter und Tag.

BODENPROBEN Der aktuelle Zustand des Rasens lässt sich mittels Bodenprobe ermittelt. Die Resultate liefern die notwendigen Angaben für eine umweltverträgliche, optimal Düngung und Nährstoffabgabe. Für eine Bodenprobe fragen Sie bitte Ihren Fachmann.





Sehen was sich machen lässt
- dann machen was sich sehen lässt

ZEBRA AG GARTENBAU
Römerweg 7, 5443 Niederrohrdorf
Tel. 056 496 07 07, Fax 056 496 07 08
E-Mail info@zebragartenbau.ch
www.zebragartenbau.ch



ZEBRA IHR GARTENPROFI

Sehen was sich machen lässt
- dann machen was sich sehen lässt

ZEBRA AG GARTENBAU
Römerweg 7, 5443 Niederrohrdorf
Tel. 056 496 07 07, Fax 056 496 07 08
E-Mail info@zebragartenbau.ch
www.zebragartenbau.ch

Sehen was sich machen lässt
- dann machen was sich sehen lässt

ZEBRA AG GARTENBAU
Römerweg 7, 5443 Niederrohrdorf
Tel. 056 496 07 07, Fax 056 496 07 08
E-Mail info@zebragartenbau.ch
www.zebragartenbau.ch